



Performance "Urnatur" von Eva Drexler

Performance "Urnatur" in der Olgahöhle:

Inspiziert von der Örtlichkeit und dem Song „Orange Suns“ von Anne Clark werde ich eine „Urnatur“ Performance machen. Dabei will ich das naturverbundene Lebensgefühl bei meiner Arbeit beschreiben, das Glück, dort alles vorzufinden was ich immer gesucht habe um kreativ zu sein. Meine zu dieser Zeit entstandenen Gedichte gedeihen prächtig im künstlerischen Licht auf der organischen Höhlenstruktur.

Lebenslauf von Eva Drexler:

1977 in Würzburg geboren

1995 Abitur in Kunst und Französisch

1995 bis 2000 Studium der Malerei und lyrischer Installationen in Avignon/Südfrankreich

2000 bis 2002 Studium der Malerei und lyrisch her Installationen in Rennes/Bretagne Nordfrankreich

ab 2002 Studium an der Akademie für Bildende Künste in München:
2007 Ausstellung und „Wortgewand-Performance“ / „Wortbuffet“ in Ingolstadt

2007 Jahresausstellung ADBK: Lyrische Installation des Flugobjekts „Ikara“

2008 Gemeinsame Fotoarbeit „Körperlandschaften“ im Rahmen des Finnland Austausch/ Ausstellung in Helsinki

2009 Jahresausstellung ADBK: gemeinsames Eat- Artprojekt „Kunstbuffet“ aus Lebensmitteln

2009 Einzelausstellung „Gelatineportraits“ in der ADBK

2010 Jahresausstellung ADBK: Musikvideo „Leben, Lieben, Reisen“

2010 Staatsexamen auf Lehramt für Kunst an Gymnasien

seit 2011 lebt und arbeitet Eva Drexler als Lyrikerin und Malerin in Tübingen

2014 Wortbuffet Performance „Spatzenlied“ mit Serge Le Goff im Kulturamt Tübingen

2015 Wortbuffet Performance „Tropenimpuls“ mit Serge Le Goff im Neuen Botanischen Garten Tübingen

2015 Lesung „Eigene Gedichte“ bei Gudrun und Karl Heinz Röhl

2016 Performance "Das madagassische Ingewerhuhn im Urwald der Hormone" bei Heiko de Heltdorff

2017 Wortbuffet Performance „Eigene Gedichte“ mit Jan Grönefeld im Rahmen der Reutlinger Kulturnacht

2018 Lesung des Textes „Was ist normal“ zur Weihnachtsfeier beim Freundeskreis Mensch

Seit 2019 Teilnahme mit Texten und Gedichten am Jahresbericht des VSP als Eva Green

Während ihrer derzeitigen Arbeit in der Gärtnerei "Guter Grund" entstand die

Idee für die Performance "Urnatur" die sie in der Olgahöhle zeigt.